Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Heldenbilder aus den Sagenkreisen Karls des Großen, Arthurs, der Tafelrunde und des Grals, Attila's, der Amelungen und Nibelungen

> Hagen, Friedrich Heinrich Breslau, 1821

11. Blödel von Ungerland

urn:nbn:de:bsz:31-142532



II. Die Umelungen.

II, Blobel bon Ungerland.

Blobel, Ehels (1) Bruber, führt mit Rübiger (2). Esels heer, zur Rache Dietliebs (7) gen Worms, und kämpft dort gegen Wistau den Bohmen-König. In ber Ravenna-Schlacht ficht er für Dietrich gegen Sturm-hold von Schwarzsgau. — Darnach empfängt er Chriemhilden (L3) bei ihrer hochzeit mit Eselnz und als die Burgonden nach heunenland kommen, hält er Rampfipiele mit ihnen. Chriemhild verspricht ihm Nusdungs verwitwete Braut und Maart, wenn er, zu ihrer Rache, den Kampf anheber und er gert mit feinen heunen hin, Dankwarzten (1.3) mit den Knechten in der herze berge zu erschlagen, wird aber von diesem entzaupret.

Er ist milde und freundlich, weniger berühmt durch feine Heldenthaten: bei Chriembilden Dochzeit zeigt er sich vor allen freigebig. Auf dem Zuge gegen Worms fammelt er Epele Geer zu Blodelingen, (wo Chriembild vom Wilchof Pelgerin von Passau empfangen wird), als wenn es nach ihm benannt ware: sonst heißt er besonders Fürst der Wala den. Er erscheint auch zulest noch zugendlich und lebensstroht gern will er die schone Braut expwerben; aber Donkwart, der Giselbers-Mann, legt ihm das haupt zur Morgengabe vor die Füße, und vermählt ihn mit dem Tode; und damit hebt die große Bluthoche

" drift allegiselle prive."